



► **Nr. VO/2024/13105-01**
öffentlich

Lübeck, 20.11.2024

Antwort
-öffentlich-

Verantwortliche Bereiche:
5.651 - Gebäudemanagement

Bearbeitung: Rainer Hielscher (E-Mail: rainer.hielscher@luebeck.de Telefon: 122 - 6270)

Antwort auf die Anfrage des AM Andreas Schulze (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Runder Tisch Hausmeisterdienste

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
09.12.2024	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
20.03.2025	Schul- und Sportausschuss	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

Anlass:

Anfrage des AM Andreas Schulze im Schul- und Sportausschuss am 21.03.2024 (VO/2024/13105):

„Im März 2021 wurde die Einrichtung eines Runden Tisches „Hausmeisterdienste“ beschlossen. Dazu möge die Verwaltung bitte folgende Fragen beantworten:

1. Wann wurde dieser Runde Tisch eingerichtet?
2. Zu welchen Themen wurde thematisch am runden Tisch gearbeitet?
3. Welche Ergebnisse wurden erzielt, welche Maßnahmen umgesetzt?
4. Wurde der im November 2019 zurückgewiesene Evaluationsbericht zur Zentralisierung der Hausmeisterdienste thematisiert?“

Antwort:

Zu 1: Wann wurde dieser Runde Tisch eingerichtet?

Der Runde Tisch fand einmalig am 31.08.2021 statt.

Zu 2.: Zu welchen Themen wurde thematisch am runden Tisch gearbeitet?

- Zufriedenheit der Schulen und Kita's
- Erreichbarkeit der Hausmeisterdienste
- Personalkapazitäten des Hausmeisterdienstes
- Objektzuständigkeiten des Hausmeisterdienstes
- Aufgaben des Hausmeisterdienstes
- Zusammenarbeit des Hausmeisterdienstes mit dem Bereich Stadtgrün und Verkehr

- Arbeitsgeräte/Materialbeschaffung
- Stellenplanung Hausmeisterdienst

Zu 3.: Welche Ergebnisse wurden erzielt, welche Maßnahmen umgesetzt?

- Die Erreichbarkeit wurde durch die Beschaffung von mobilen Endgeräten (Handys und Tablets) und Einrichtung von persönlichen Emailadressen erheblich verbessert.
- Die Personalkapazitäten des Hausmeisterdienstes wurden aufgrund von Aufgaben- und Flächenmehrung durch externe Hausmeisterdienste ergänzt.
- Weiterhin hat jedes Objekt einen zuständigen Hausmeister als ersten Ansprechpartner, der ganztägig oder in Teilzeit am Standort tätig ist.
- Die Flächen haben sich seit 2026 um ca. 110.000 m² BGF erhöht. Dabei handelt es sich um Flächen verschiedenster Qualität (Schule, Verwaltung, Lager etc.). Auch sind in der weiteren Entwicklung zusätzliche zeitliche Aufwendungen beim HMD durch Veränderungen in der Aufgabenwahrnehmung eingetreten. Beispielhaft seien hier die stärkere Einbindung und Unterstützung des HMD beim Energiemanagement, beim Objektservice und bei der Baumaßnahmenbetreuung genannt, sowie eine Zunahme der Aufgaben durch die Funktion des Sicherheitsbeauftragten für den äußeren Schulbereich oder die Betreuung von CO₂-Sensoren und Luftreinigungsgeräten. Im Zuge des politischen Auftrags zur Organisationsuntersuchung des Technischen Gebäudemanagements beim GMHL wurden auch die Schnittstellen zum HMD und deren Optimierungspotenziale untersucht. Aktuell ist vorgesehen, den Objektbetrieb durch eine klare Ausrichtung und stärkere Verzahnung der zuständigen Teams und Abteilungen durch Organisationsanpassungen, Prozessoptimierungen und das Heben von Synergien, zu stärken. Hiervon wird auch der HMD im Sinne einer Optimierung der Aufgabenwahrnehmungen betroffen sein. Der Bericht zu den Ergebnissen der Organisationsuntersuchung zu VO/2024/13072 befindet sich aktuell in der finalen Fertigstellungsphase und wird noch vor der Sommerpause den Gremien vorgelegt.
- Ein Entwicklungsbericht des Haumeisterdienstes wird im Sommer 2025 in die Bürgerschaft gegeben.

Zu 4.: Wurde der im November 2019 zurückgewiesene Evaluationsbericht zur Zentralisierung der Hausmeisterdienste thematisiert

Ja, innerhalb der oben genannten Themenbereiche zu Pkt. 2

Anlagen:

-

Senatorin Joanna Hagen